

ALL

Alternative Liste Leutershausen

Unabhängige engagierte Bürger

Der gelbe Punkt



Informationen zur
Stadtratswahl 1990

Die Alternative Liste Leutershausen - unabhängige engagierte Bürger
- kurz ALL- was ist das eigentlich ? Wer ist das eigentlich ?

Wir selbst halten uns für Leute, die mit beiden Beinen fest im Leben stehen; für Leute, die Verantwortung tragen - in Familie und Beruf. Vor allem halten wir uns für Realisten ! Wir leben in dieser Gesellschaft und sind ein Teil von ihr. Politik fängt nach unserer Meinung vor der eigenen Haustüre an - Veränderungen im Denken und Handeln müssen bei uns beginnen und nicht in München oder Bonn.

z.B. Thema Müll

Abfall - ein Problem unserer Zeit, dessen Lösung wir auf unsere Kinder und Enkel abschieben ! Unseren Wohlstandsmüll (un-) gleichmäßig und (scheinbar) unsichtbar in die Luft zu pusten und so über unsere Heimat zu verteilen, löst dieses Problem nicht.

Das Verbrennen von Müll setzt nicht nur gefährliche Gifte (z.B. Dioxine) frei, es vernichtet auch wertvolle Rohstoffe !



Unsere Kinder dürfen nicht Opfer unserer Bequemlichkeit werden, deshalb sind wir gegen eine Müllverbrennung,

- solange die Vertreter der meisten politischen Parteien ihr Votum für oder gegen eine Müllverbrennung von Wahlterminen abhängig machen,
- solange sie ihren politischen Einfluß nicht verwenden, um die Verpackungsindustrie zur Umkehr zu bewegen.
- Solange ist der Verbraucher der Einzige, der durch sein Konsumverhalten den Müllberg klein, und durch sein Wahlverhalten eine Müllverbrennungsanlage verhindern kann !!

ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL
ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL
ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL ALL

Die ALL hat sich im Sommer 1989 gegründet. Aufgabe unseres Vereins ist, Wünsche, Anregungen und Anträge von Bürgern entgegenzunehmen und, soweit sie mit den Zielen des Vereins übereinstimmen, dem Stadtrat gegenüber zu vertreten.

Die Ziele sind nach unserer Satzung:



1. Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutz, sowie die Erhaltung und Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen.
Verbesserungen des sozialen Zusammenlebens, insbesondere auf den Gebieten der Jugendarbeit, der Altenhilfe und der Integration ausländischer Mitbürger.
3. Erhaltung und Sicherung des Friedens durch eine aktive und gewaltfreie Unterstützung einer Friedenspolitik.

Außerdem wollen wir die Öffentlichkeit verstärkt über kommunale Aktivitäten und Entscheidungen informieren. Da dies weder in der FLZ noch im amtlichen Mitteilungsblatt ausreichend geschieht, bringen wir in loser Folge das Informationsblatt "Der grüne Punkt" heraus.

In der kurzen Zeit unseres Bestehens haben wir eine Reihe von Veranstaltungen, in Zusammenarbeit mit Bürgern, Vereinen, Verbänden und Bürgerinitiativen durchgeführt - z.B.

zu den Themen: Tiefflug, Verkehrsberuhigung, Apache-Hubschrauber, ausländische Mitbürger und Asylbewerber.

Verschiedene Anträge, Anregungen und Anfragen von Bürgerinitiativen und Vereinen wurden an den Stadtrat weitergeleitet und unterstützt.

Nun ist es eine Sache, sich mit Wünschen und Vorschlägen an den Stadtrat zu wenden; eine ganz andere Sache ist es, dort das unserer Meinung nach notwendige Gehör und Interesse zu finden.

Dies ist auch der Grund, weshalb wir uns an den Stadtratswahlen aktiv beteiligen wollen.

Wir glauben, durch Mitarbeit im Stadtrat den genannten Themen einen höheren Stellenwert verschaffen zu können.



ALL FÜR ALLE

Die Stadtratskandidaten der ALL 1990

ALL FÜR ALLE

Atzenhofen
 Bauzenweiler
 Büchelberg
 Brunst
 Clonsbach
 Eckartsweiler
 Eichholz
 Erlach
 Erlbach
 Erndorf
 Frommetsfelden
 Froschmühle
 Görchsheim
 Gutenhard
 Hainhof
 Hannenbach
 Hetzweiler
 Hinterholz
 Höchstetten
 Hohenmühle
 Holzmühle
 Hundshof
 Jochsberg
 Kressenhof



Lengenfeld
 Lenzersdorf
 Leutershausen
 Mittelramstadt
 Neunkirchen
 Oberramstadt
 Pftenzendorf
 Rammersdorf
 Rauenbuch
 Röttenbach
 Sachsen
 Schwand
 Steinbichleins
 Steinberg
 Straßenwirtschaft
 Tiefenthal
 Untremühle
 Waizendorf
 Weihersmühle
 Weißenkirchberg
 Weißmühle
 Wiedersbach
 Winden
 Wolfsmühle
 Zweiflingen

Reinhilde Oechslen

Kaufm. Angestellte
 30 Jahre / 2 Kinder
 Leutershausen

Rainer Hackenberg

Beamter
 28 Jahre
 Leutershausen

Lutz Ringer

Schäfer
 30 Jahre / 2 Kinder
 Eckartsweiler

Lothar Pototzky

Software-Entwickler
 35 Jahre
 Jochsberg

Thomas Pflug

Handwerker
 25 Jahre
 Leutershausen

Ulla Bachmann

Hausfrau
 31 Jahre / 3 Kinder
 Leutershausen

Alfred Schnabel

Beamter
 27 Jahre / 2 Kinder
 Leutershausen

Jürgen v.d. Most

Schreinermeister
 36 Jahre / 2 Kinder
 Leutershausen

Dieter Speer

Biologe
 29 Jahre / 2 Kinder
 Leutershausen

Friedel Moll

Töpfermeister
 47 Jahre / 2 Kinder
 Leutershausen

Iris Dänzer

Töpferin
 21 Jahre
 Leutershausen

Norbert Lechler

Krankenpfleger
 34 Jahre / 3 Kinder
 Oberramstadt

Gabriele Meyer-Bärmig

Tierärztin
 27 Jahre
 Leutershausen

z.B. Trinkwasser



Die Trinkwasserversorgung wird in unserer Gemeinde eine der größten Aufgaben der nächsten Jahre sein !

Der Fernwasseranschluß ist hier nach unserer Meinung keine Lösung. Erstens schafft der enorme Wasserentzug in den Fernwasserversorgungsgebieten erhebliche ökologische Probleme; zweitens sind die Abnehmer von Fernwasser einem Preis- und Qualitätsdiktat der Versorgungsunternehmen ausgeliefert. Außerdem beseitigt es die Gründe der Trinkwasserelastung nicht - es verdrängt sie nur !

Die Erhaltung der bestehenden und Sanierung der belasteten örtlichen Trinkwasserversorgung muß deshalb im Mittelpunkt unserer Bemühungen stehen.

- Eine großzügigere Ausweisung von Wasserschutzgebieten (mit finanziellem Ausgleich für entstehende Wettbewerbsnachteile bei Landwirten),

- der Erwerb von Grund durch die Stadt im Fassungs-
bereich und in der engeren
Schutzzone von Wasserschutz-
gebieten; dessen Ausweisung
als Naturschutzzone, bzw.
Verpachtung an Landwirte
- mit strengen Auflagen,

- die Neuansiedlung von Gewerbebetrieben nach ökologischen Gesichtspunkten,
dann die Trinkwasserqualität in unserer Region auf Dauer verbessern.



„Angeblich kann
man in deutschen
Wohnungen
vom Fußboden essen.

Mir wäre lieber, man
könnte aus deutschen
Flüssen trinken.“

(Jupp Stroeter)

z.B. Kultur

Alternative Angebote auf den Gebieten Musik, Theater, Volksbildung u.s.w.

Vor allem für Jugendliche sehen wir auf dem Gebiet der Freizeitgestaltung ein Defizit.

Am 3. März 1990 veranstaltet die ALL ein Rockkonzert in Leutershausen. Wir hoffen auf einen vollen Saal; das wird uns Mut machen, diesen Weg fortzusetzen.

(siehe auch letzte Seite)



z.B. Militarisierung

Die erfreulichen Entwicklungen der jüngsten Zeit in Osteuropa haben uns in unserer ablehnenden Haltung zur militärischen Macht bestätigt:

Der gewaltlose Widerstand ist der
einzige Weg zu Frieden und Freiheit !

Es ist deshalb unbegreiflich, weshalb Bundesrepublik und NATO - ungeachtet der Veränderungen dieser Welt - starr an ihren überholten militärischen Konzepten festhalten.

Die 100 Milliarden DM für den Jäger 90, sowie die Millionenbeträge für Tiefflug und naturzerstörende Manöver können spätestens jetzt von niemandem mehr gerechtfertigt werden.

Alle Welt redet von Frieden und Abrüstung:

Friedenspolitik aber fängt vor der eigenen Haustüre an. Wir wollen einen kleinen Beitrag zum Frieden leisten, deshalb

- * Abrüstung des Altstadtfestes in Leutershausen,
- * weg mit Waffenschau und Verharmlosung von Kriegsgerät,
- * Schluß mit Ferienpaß-Aktionen für Kinder in militärischen Einrichtungen.

Wir wollen nicht, daß Gewalt für unsere Kinder ein normaler Bestandteil des täglichen Lebens wird. Welche Weltanschauung man auch hat, ob man das "Gleichgewicht des Schreckens" für notwendig hält, oder ob man, wie wir, Gewalt als Mittel der Politik grundsätzlich ablehnt - eines gilt immer:

Militärische Waffensysteme haben die Aufgabe zu töten und zu zerstören - auch ein Hubschrauber mit dem harmlosen Namen "Gustav Weißkopf" dient diesem Zweck.

z.B. Schaffung qualifizierter Arbeits- und Ausbildungsplätze durch Ansiedlung von Klein- und Handwerksbetrieben,

z.B. verstärkter Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs,

z.B. mehr Bürgernähe bei allen umweltpolitischen Planungen und Entscheidungen.

Es ist uns natürlich klar, daß die angeführten Beispiele nur einen Teil der Kommunalpolitik darstellen.

Wir glauben allerdings, hiermit einen guten Anfang gemacht zu haben und werden uns auch in Zukunft mit den Themen befassen, die den Bürgern von Leutershausen und uns am Herzen liegen.

- * Durch Verwendung von Pfandflaschen, Umweltschutzpapier, Einkaufstaschen, Körben, Netzen usw.
- * durch Vermeidung aller überflüssigen Verpackungen,
- * durch Kompostierung organischer Abfälle,
- * durch Sortierung des restlichen Hausmülls nach Wertstoffen,

können wir uns und unseren Kindern eine ebenso überflüssige, wie gefährliche Müllverbrennungsanlage ersparen !

Sollten Sie zum Thema Müllvermeidung oder -sortierung Fragen haben - schreiben Sie uns: ALL Postfach 41 8811 Leutershausen



(Siehe auch Inserat letzte Seite !)

Z.B. Verkehrsberuhigung

Wir sind fast ausnahmslos Autofahrer und wissen die Vorteile unserer "automobilen" Gesellschaft sehr wohl zu schätzen. Verkehrsberuhigung bedeutet nach unserer Meinung allerdings mehr als ein dezent angebrachtes "Tempo 30 - Schild".

Straßen in Wohngebieten, nach unserer Vorstellung

- sind für die Fußgänger da,
- sie sind Radfahrwege,
- sie sind der Raum, in dem sich der öffentliche Personennahverkehr bewegt,
- auf ihnen können Autos fahren,
- sie sind Freiraum zum Spaziergehen, Ergänzungsräume zur Wohnung,
- sie sind Spielplatz für Kinder und Erwachsene,
- sie dienen der Freizeit und Erholung,
- sie ergänzen zusammenhängende Grünflächen,
- sie werden als Abstellplätze für Autos genutzt.



Verkehrsberuhigung zum Nutzen der Anwohner kann nur in enger Zusammenarbeit mit den Betroffenen durchgeführt werden. Ein von Anwohnern mitentwickeltes Konzept kann die Straße im Wohngebiet wieder zu dem machen, was sie früher einmal war:

Ein Ort der Begegnung, an dem soziale Kontakte geknüpft werden, wo Kinder spielen und sich ältere Menschen gefahrlos bewegen können. Wir wollen den Bürgern bei der Gestaltung dieses Lebensraumes mit unseren Ideen und mit Engagement behilflich sein.

Unsere Anschrift: ALL Postfach 41, 8811 Leutershausen



Die ALL organisiert:

ROCK AUS NÜRNBERG

SAMSTAG 3. März
20 Uhr

KRONE / Saal
Leutershausen

Loud & Proud

Eintritt 6,- Mark

Vorverkauf:
Gerberei Oechslen
Töpferei Seiler

Unabhängige, engagierte BürgerInnen Leutershausen
ALL laden alle MitbürgerInnen zur Ausstellung ein

Thema Müll vermeiden sortieren verwerten
Informationen Tips Beispiele

wann Samstag, 10. März 90, von 13-19 Uhr
Sonntag, 11. März 90, von 10-18 Uhr

wo Lutherhaus, Hans-Schreyer-Str., Leutershausen
mit Kinderecke Kaffee und Kuchen

Aktion zum Mitmachen

Bitte bringen Sie saubere Joghurt- oder Sahnebecher
mit - Wir werden diese an die Abfüller zurückschicken!

Wenn Sie an unserer Arbeit interessiert sind,
wenn Sie Fragen oder Vorschläge haben:

- schreiben Sie uns: Alternative Liste Leutershausen
Postfach 41 8811 Leutershausen
- rufen Sie uns an: Gabriele Meyer-Bärmig 09823/8283
Norbert Lechler 09823/ 533
Dieter Speer 09823/1524
- oder besuchen Sie eines unserer Treffen:
jeden 2. Mittwoch, 20 Uhr, Gasthaus Krone, Leutershausen
nächste Treffen: Mittwoch 28.2. und Mittwoch 14.3.90

Unsere Aktivitäten kosten Geld. Informationsschriften, Veranstaltungen
und Aktionen bezahlen wir aus eigener Tasche. Deshalb freuen wir
uns auch über Spenden.

Bankverbindung: Volksbank Leutershausen, KtoNr.14044, BLZ 76591700

Wahlversammlung
7.3.90
Krone/Leutersh.
20 Uhr